



Natürliche Dreifach-Hilfe beim prämenstruellen Syndrom

Von *mmv*

Erstellt am 24 Jan 2013 - 14:16

Berlin (24.1.2013). Prämenstruelle Beschwerden (PMS) sind mit modernen Antidepressiva bedarfsabhängig und kurzfristig wirksam behandelbar (on-demand therapy). Auch eine langfristig bewährte Heilpflanzen-Kombination, Sedariston® Tropfen plus, ist bei Stimmungsschwankungen, depressiven Verstimmungen oder anderen PMS-Symptomen on-demand einsetzbar. Dieses Arzneimittel ist aus den traditionell verwendeten Heilpflanzen Johanniskraut (*Hypericum perforatum*), Baldrian (*Valeriana officinalis*) und Melisse (*Melissa officinalis*) zusammengesetzt.

Fast die Hälfte aller erwachsenen Frauen sind von prämenstruellen Beschwerden in sehr unterschiedlichen Ausprägungen betroffen. Wegen der zahlreich auftretenden körperlich-seelischen Beschwerden suchen Frauen oft Rat oder ärztliche Hilfe. Die gegenwärtige Standardtherapie der Gynäkologen besteht bei ausgeprägter PMS-Symptomatik in der Verordnung von Kontrazeptiva, um die starken Hormonschwankungen während des Zyklus auszugleichen. Frauen mit vorwiegend psychisch-seelischen Problemen wird hingegen eine Psychotherapie verordnet. Im Falle von depressiven Störungen verschreiben Ärzte vorwiegend eine Dauermedikation, zum Beispiel mit selektiven Serotonin-Wiederaufnahmehemmern (SSRI). Neue Studien zeigen nun, dass eine Antidepressiva-Behandlung auch dann wirksam ist, wenn sie kurzfristig durchgeführt wird: Also on demand von der Mitte des Zyklus bis zum Eintritt der Menstruationsblutung - oder möglicherweise sogar noch in kürzeren Einnahmephase (1). Doch selbst solche, abgemilderten Therapieansätze werden von Frauen oft abgelehnt oder als stark belastend empfunden. Weitere Untersuchungen haben mehrfach gezeigt, dass Wirkstoffe in Johanniskraut bei leichter bis mittelschwerer Depression genauso wirksam sind wie SSRIs (z. B. 2). Es wird angenommen, dass die Hypericum-Wirkstoffe wie SSRIs den Serotoninspiegel im Gehirn durch Blockierung der entsprechenden Rezeptoren erhöhen und damit Depressionen oder depressive Verstimmungen therapieren können. Außerdem ermöglichen die neben dem Johanniskraut des Arzneimittels enthaltenen Heilpflanzen Baldrian und Melisse eine sinnvolle Ergänzung zur Behandlung weiterer PMS-Symptome: So wirkt Baldrian vor der Menstruation symptomlindernd bei körperlich-geistiger Anspannung, Gereiztheit oder Nervosität. Die arzneilichen Wirkstoffe der Melisse harmonisieren hingegen typische Beschwerden wie häufig auftretendes allgemeines Unwohlsein, Blähungen oder Krämpfe im Unterbauch (3).

Eine on-demand Therapie mit dem langfristig bewährten Präparat Sedariston Tropfen plus bietet Frauen somit eine pflanzliche Alternative zur Behandlung ihrer PMS-Symptomatik. Nicht zuletzt auch, weil die Anwendungsgebiete des apothekenpflichtigen Arzneimittels wie zum Beispiel Unruhe, Einschlafstörungen, Magendruck, Herzklopfen oder Herzbeklemmungen sinnvoll typische PMS-Beschwerden ergänzen. Damit steht Frauen ein hochwirksames Phytopharmakon mit guter Verträglichkeit zur Selbstmedikation zur Verfügung.

(1) Yonkers KA, O'Brien PM, Eriksson E: Premenstrual syndrome. *Lancet*. 2008 Apr 5;371(9619):1200-10.?

(2) Brenner R, Azbel V, Madhusoodanan S, Pawlowska M: Comparison of an extract of hypericum (LI 160) and sertraline in the treatment of depression: a double-blind, randomized pilot study. *Clin Ther*. 2000 Apr;22(4):411-9.?

(3) Canning S, Waterman M, Orsi N, Ayres J, Simpson N, Dye L: The efficacy of *Hypericum perforatum* (St John's wort) for the treatment of premenstrual syndrome: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *CNS Drugs*. 2010 Mar;24(3):207-25.

Sedariston® Tropfen plus: Apothekenpflichtiges pflanzliches Arzneimittel. Anwendungsgebiete laut Fachinformation: Vegetative Dystonie (nervöse Störungen mit verschiedenen Beschwerden wie: Unruhe, Einschlafstörungen, Magendruck, Schwindelgefühl, Herzklopfen, Herzbeklemmung). PZN: 03244582, Preis: 15,98 €,

Hersteller: Steiner & Co. Deutsche Arzneimittelgesellschaft mbH & Co. KG, Berlin.



Steiner & Co. Deutsche Arzneimittelgesellschaft mbH & Co. KG?, Wallenroder Straße 8-10, 13435 Berlin.

Pressekontakt:

?mMv - multi MED vision - Berliner Medizinredaktion

?Sigismundstraße 5

?10785 Berlin?

Telefon 030 - 806 136 - 79

?Telefax 030 - 806 136 - 80

?eMail mmv@berlin.de [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:50): <http://medkom24.eu/node/17235>

Links:

[1] <mailto:mmv@berlin.de>